

1. Deutsche PV-Sicherheitstagung vom 19.–20.09. in Berlin



Erstmals wird in Berlin, veranstaltet vom Haus der Technik e.V., in Zusammenarbeit mit dem Landesverband Berlin-Brandenburg der DGS, die erste deutsche Photovoltaik - Sicherheitstagung: „Sicherheits- und Schutzkonzepte für PV-Anlagen in Bau und Betrieb“ stattfinden.

Mit der Tagung wird nach dem Motto „Vorbeugen statt aus Schaden klug werden“ der Fokus der Solarbranche und aller Unternehmen, die sich mit Energieerzeugung durch alternative Energien, insbesondere Photovoltaik, beschäftigen, auf die Sicherheitsaspekte bei Photovoltaikanlagen gerichtet. Neben regulatorischen Anforderungen sowie angepassten Sicherheitslösungen von Solarsystemanbietern und -herstellern werden viele weitere sicherheitsrelevante Aspekte behandelt. Dabei wird auch auf typische Installations- und Montagefehler sowie Bau- und Sicherheitsmängel bei Solaranlagen eingegangen.

Die Bundesregierung fördert die Finanzierung von Speichersystemen, insbesondere stationären Batteriespeichersystemen in Verbindung mit Photovoltaikanlagen. So werden auch bei diesen Energiespeichersystemen hohe Anforderungen an deren technische Sicherheit gestellt. Dieses Thema wird in Vorträgen u.a. zu Prüfanforderungen und Testprozeduren für Batteriespeichersysteme sowie zum Speicherpass ausführlich erörtert und diskutiert.

Nähere Informationen und das ausführliche Programm: www.hdt-essen.de/W-H110-09-144-3

www.hdt-essen.de/W-H110-09-144-3

Abschied von Prof. Dr. Jürgen Schmid



Plötzlich und viel zu früh ist Prof. Dr. Jürgen Schmid im Alter von 68 Jahren am 6. Mai gestorben. Er zählte zu den Pionieren und führenden Experten auf dem Gebiet der Erneuerbaren Energien.

Erst im Oktober 2012 hatte er nach 14 Jahren die Leitung des Fraunhofer

IWES in Kassel an die nächste Generation übergeben. Er hat das ehemalige ISET zu einem der weltweit führenden Forschungsinstitute für Energiesystemtechnik gemacht.

Für seine besonderen Verdienste war er mit den höchsten Ehrungen des hessischen Wissenschaftsministeriums und der Fraunhofer-Gesellschaft ausgezeichnet worden. Auch im Wissenschaftlichen Beirat der Bundesregierung Globale Umweltveränderungen, dem bundesweiten Forschungsverbund Erneuerbare Energien und zahlreichen internationalen Gremien und Initiativen engagierte er sich für die Transformation der Energiesysteme. Sein ausgeprägter Optimismus verlieh ihm eine besondere Ausstrahlung, mit der er auch als Hochschullehrer außergewöhnlich motivieren konnte.

„Mit Prof. Dr. Jürgen Schmid haben wir und hat Deutschland eine wissenschaftlich, politisch und menschlich prägende Persönlichkeit sowie einen großen Architekten der Energiewende verloren. Wir werden das begonnene Werk in seinem Sinne fortführen und ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren“, so die jetzigen Institutsleiter des IWES Prof. Dr. Clemens Hoffmann und Prof. Dr. Andreas Reuter.

Mit Trauer und Bestürzung hat die DGS den überraschenden Tod aufgenommen. Schmid war jahrelanges Mitglied der DGS.

CEB 2014 vom 06.–08. März 2014 in Stuttgart



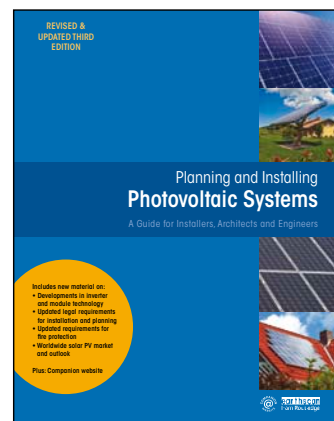
Energieeffiziente Gebäude, Regenerative Energieerzeugungen und Technische Gebäudeausrüstung - dies sind die drei Themensäulen der CEB. Mit neuem Namen und Slogan „CEB: CLEAN ENERGY BUILDING ...think future“ bekommt die Internationale Fachmesse und Kongress am Standort Stuttgart nicht nur einen neuen Anstrich, sondern befasst sich ebenfalls mit am Puls der Zeit herrschenden Megatrends in Sachen Erneuerbare Energien in Verbindung mit Gebäuden. Mit dieser Ausrichtung trifft die Messe ein brandaktuelles Anliegen, das stark im Fokus von Politik, Fachverbänden und Interessengemeinschaften steht. Zahlreiche Branchenverbände wie Pro Passivhaus e.V., Komponentenhersteller sowie Berater- und Planer nutzen die CEB als Geschäfts- und Weiterbildungsplattform. „Es ist unser ausgewiesenes Ziel, die Bereiche Bauen und Energieeffizienz auf unserer Messe noch stärker zu verbinden und alle Produkte, die das Thema energieeffiziente Gebäude berühren, zu berücksichtigen und für den Besucher darzustellen“, erklärt Projektleiterin Sandra Bayer Teixeira das Messekonzept. Jeder Fachbesucher müsse sich lösungsorientiert und lückenlos auf der Messe über alle Facetten der Gebäudeeffizienz informieren können. Sandra Bayer Teixeira: „Die CEB ist hierfür eine optimale Anlaufstelle – dank des breitgefächerten Ausstellerangebots und der geballten Expertenkompetenz, die auf unseren Fachkongressen und an den Innovationsständen zu finden ist.“

www.ceb-expo.de

Die SONNENENERGIE ist Medienpartner der CEB

DGS Leitfaden Photovoltaische Anlagen in englischer Sprache

Seit dem Projekt „green pro“ aus dem Jahre 2002 wurden die DGS Leitfäden in viele Sprachen übersetzt. Allen voran die englischen Versionen. Earthscan (routledge), der Partner der DGS, übernahm nunmehr zum dritten Mal die Übersetzung des DGS PV Bestsellers „Planning and Installing Photovoltaic Systems – A Guide for Installers, Architects and Engineers“. Dieser ist seit Juli 2013 auch in Deutschland erhältlich.



Die dritte englische Auflage basiert auf der letzten deutschen Auflage des Leitfadens Photovoltaische Anlagen und beinhaltet neben dem Basiswissen zu PV Anlagen viele neue Informationen, Anforderungen und Richtlinien in 10 komplett überarbeiteten Kapiteln. Auf über 500 Seiten erfahren Sie alles zu fach- und normgerechter Planung, Bau und Installation von PV-Anlagen.

Zu beziehen ist der englische Leitfaden für 119,- Euro bei der DGS Berlin (www.dgs-berlin.de), direkt bei routledge (www.routledge.com) sowie über den Buchshop (Seite 72). In dieser Ausgabe finden Sie auf Seite 7 zudem eine aktuelle Rezension des Leitfadens.